

2) s. ebenda 889 c

3) s. ebenda 889 a

4) s. ebenda 889 b

5) s. ebenda 890 (Nr. 700)

6) *W. J. J. J.*

7) In BA ZG 39.27.2 (Gemeindeversammlungsprotokolle) ist diese Versammlung nicht aufgeführt.

AH 76, 402-403

119

[1634] August 27.

A

NOTIZEN<sup>1</sup> [VON AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN] UEBER DIE GEMEINDE[VERSAMMLUNG DER STADT ZUG] VOM 27. AUGUST [1634]

"Grossw[eibel Hans S p e c k] relation und clag das man Jn clöstern [so vermutlich im Kapuzinerkloster in Zug] [ihn] appenzeller gscholten. sye ein kriegsman und Eydtgnoss welte thun was man Jm ufferlegge.

Jn Summa Schili [=S c h i l l i?] und [Christoph?] B ü t [t] s c h g i, Frantz B l ä s i an Jn [Speck als Gesandten von Stadt und Amt Zug auf die Konferenz der VII kath. Orte vom 11.-12. August 1634 in Luzern?]<sup>2</sup> grathen gen Schwytz [in Zusammenhang mit den Kesselringhandel?] und den [Statthalter Paul] B e n g g e n entsezen wellen.

Abendts Zuvor mier aber gschworen wüss nit was sy Jm sinn habendt O gott der alle practiq fühert

Jm uffhingehn an der gmeindt selbs dem frantz Bläsi und synes glychen dütet söllen des Bengen sachen pliben lassen hat bricht geben wye ich glachet".

1) In BA ZG 39.27.2 (Gemeindeversammlungsprotokolle) ist diese Versammlung nicht aufgeführt, s. aber AH 17/52 S. 5f.

2) s. EA V 2, 888 (Nr. 699)

AH 76, 403

120

[1709]<sup>1</sup>

A

NOTIZEN UEBER WERBUNGEN IM RHEINTAL

"Conrad Oegster [=E u g s t e r] gebürttig von Altstetten [=Altstätten] uss dem Rinthal hatte dienst genommen under herrn [alt] Landamman [von Zug, B e a t J a k o b II.] Zurlauben [Inhaber einer Kompagnie im Regiment Pfyffer

in Frankreich].

Mer hatte dienst genommen Jacob G r a f gebürttig von Rübstein uss dem Rintal auch under H Landamman Zurlauben, in Tobias B r a s s e l s [Adlerwirt in St. Margrethen und Werber] hauss der Caspar yler [=E y l l e r, von Dornbirn] disse 2 kerlin weggenommen Zue dem Trauben Wirth [zu St. Margrethen] under den haubtman [Christoph] S c h o r s c h e n gelifferet; hatte also der haubtman Schorsch die 2 kerlin etliche tag verkösten lassen und noch mehrere dar Zue geworben; mer hatte der Caspar yler noch zwei geworben appenzeller, und sie lange Zeith Zue St: Margaritha [=St. Margrethen] bey der trauben auffgehaltten, und von dannen dise 4 man auff Lindau geliffert. Widerumb hatte der Caspar yler den Joseph ... [?]<sup>2</sup> auch gebürttig von St: Margaritha Wellen Werben, und ihme 5 frantzösische thaler handgeld ohne abzug versprochen mit einer handschrift, das der haubtman Ihme seine eigne Zue St: Margaritha habente güetter verschreiben welle.

Mer hatte Caspar yler Wellen werben den Ulrich Hassler [=H a s l e r] auch gebürttig von St: Margaritha mit versprechen dass der haubtman seinem Weib alle monath ein schönss stuck gelt Welle Zue komben lassen, Zuegleich hatte der traubenwirth dem Hans H a s l e r versprochen dass Wan Er den Ulrich Hassler auf meyenfeldt [=Maienfeld] in die hollendische diensten liffere [- bekanntlich lag Holland mit Frankreich im Kriege -], so welle Er Ihme ein frantzösischen thaler drinckgeld geben. Ulrich Hasler dissmal ietz under h. Landammansss Lonn gangey, Zue gleich ... [?]<sup>2</sup> der noch bey hauss dessen gnugsambe Zeügnuss [ab]statten Werden.

mehrsers der Caspar yler die frantzösische dienst schandlos verschmähet."

1) Diese Notizen stammen aus der Zeit, als F i d e l Zurlauben Landvogt im Rheintal war. Während seiner Regierungszeit wurden öfters Werbungen für die Gardekompanie von B e a t F r a n z P l a z i d u s Zurlauben bzw. die Kompanie Zurlauben im Regiment Pfyffer vorgenommen, vgl. dazu u.a. AH 81/32, 34, 35, 43, 45, 58

2)  =Scharandt?